



## Presseinformation

Regensburg, 21.02.2023

Verantwortlich: Stephanie Kexel

### **Fällarbeiten an den Donaudeichen bei Pfatter**

An den Donaudeichen bei Pfatter finden ab Mittwoch den 22.02.2023 Fällarbeiten statt. Dort sind Pappeln zu nah am Deichfuß aufgewachsen und gefährden die Standsicherheit der Deiche. Bei durchnässtem Boden während eines längeren Hochwassers oder einem Sturm besteht die Gefahr, dass sie umkippen und durch den umgestürzten Wurzelteller oder Baumstamm große Bereiche der Deichböschung zerstören.

Für den Unterhalt und die Standsicherheit der Hochwasserschutzdeiche entlang der Donau unterhalb der Staustufe Geisling bis zur Landkreisgrenze ist das Wasserwirtschaftsamt Regensburg zuständig. Zwischen Pfatter und Gmünd (siehe auch beiliegende Fotos) ist an einem Deichfuß eine Baumgruppe aufgewachsen. Dort wird nun, in Rücksprache mit der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Regensburg und dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt schrittweise der Baumbewuchs zurückgenommen. In einem ersten Schritt wird die erste, direkt am Deich gelegene Baumreihe entfernt. Die entfernten Bäume werden auf ggf. vorhandene Nistplätze hin überprüft. Sofern Stammabschnitte mit entsprechenden Nistplätzen gefunden werden, werden diese Abschnitte markiert und vor Ort wiederverwertet. Die Wurzelstöcke der Bäume werden zu einem späteren Zeitpunkt entfernt, da sich sonst mit zunehmender Verrottung Hohlräume am Deichfuß bilden.

Anbei Luftbilder zur Orientierung:





Im markierten Bereich befindet sich die Baumgruppe



Das Luftbild zeigt den Deichabschnitt östlich von Pfatter. Der helle Streifen zeigt dabei den Deichkörper mit dem direkt an den Deichfuß angrenzenden kleinen Waldstück aus großen Pappeln.

Bei Rückfragen stehen zur Verfügung:

Franz Beer 0941 78009 124

Sachgebietsleiter Wasserbau, Gewässerentwicklung im Lkr. Regensburg